



---

**Bildungs- und Kulturdepartement**

Bahnhofstrasse 18  
6002 Luzern  
www.bkd.lu.ch

An alle Schulleitungen bzw. Rektorate  
- Volksschulen  
- Mittel- und Berufsschulen  
- Hochschulen und Universität im Kanton  
Luzern

Luzern, 27. Januar 2014

**Vorankündigung**

**Holocaust-Erinnerungstag 2015 im Kanton Luzern**

**"Menschenrechtsverletzungen und Zivilcourage in Geschichte und Gegenwart"**

Sehr geehrte Damen und Herren

Der 27. Januar markiert ein für die europäische Geschichte entscheidendes Datum. Am 27. Januar 1945 wurde das Konzentrationslager Auschwitz befreit, bald darauf endete der 2. Weltkrieg. 2015 jährt sich dieses Ereignis zum 70. Mal.

Auf Beschluss des Europarates und der UNO wurde der 27. Januar als Holocaust-Gedenktag eingeführt und wird seitdem in vielen Ländern regelmässig begangen. An diesem Tag verbinden wir Geschichte und Gegenwart. Wir erinnern an Verbrechen gegen die Menschlichkeit, gedenken der Opfer des Nationalsozialismus und fühlen mit den Überlebenden mit. Und wir machen uns stark für ein demokratisches, friedvolles Miteinander, für den Erhalt von Menschenrechten, für Toleranz und Zivilcourage in der Gesellschaft.

Im Kanton Luzern wurde der Holocaust -Erinnerungstag im Jahre 2005 sowie 2009 begangen. Viele Schulen aller Bildungsstufen folgten damals dem Aufruf des Bildungsdirektors und beteiligten sich mit eigenen Unterrichtsstunden, Schulveranstaltungen und Aktionen. Beide Anlässe und die begleitenden Lehrmittel fanden auch national positive Beachtung.

Für das Jahr 2015 spreche ich allen Bildungsinstitutionen die Einladung aus,

**zwischen 10. Dezember 2014 und 27. Januar 2015 einen Tag**

vorzumerken, um das Thema "**Menschenrechtsverletzungen und Zivilcourage in Geschichte und Gegenwart**" im Unterricht oder in einer anderen Form an den Schulen zu reflektieren, zu diskutieren - zu bedenken. Es ist wichtig, unsere Heranwachsenden an Themen heranzuführen, die sie in ihrer Persönlichkeit und im Umgang mit anderen positiv prägen und sie lehren, Verantwortung für sich, andere und die Gesellschaft zu übernehmen.

Eine Arbeitsgruppe des BKD, der Vertreterinnen und Vertreter aller Bildungsinstitutionen angehören, ist mit der Planung und Vorbereitung didaktischer Materialien sowie öffentlicher Anlässe betraut (s. Beilage). Über das Detailangebot wird im August 2014 informiert.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihr Engagement für den Holocaust-Erinnerungstag 2015. Ich vertraue auf Ihren steten Beitrag bei der Wissens- und Wertevermittlung und Ihre Überzeugung, dass es sich lohnt, die Wahrung der Menschenrechte, Respekt und Toleranz gegenüber Andersdenkenden und Minderheiten zu fördern.

Freundliche Grüsse

Bildungs- und Kulturdepartement



Reto Wyss  
Regierungsrat  
041 228 52 01  
reto.wyss@lu.ch

Beilage:  
- Geplante Aktivitäten (Stand Januar 2014)

## Holocaust-Erinnerungstag 2015 im Kanton Luzern

### "Menschenrechtsverletzungen und Zivilcourage in Geschichte und Gegenwart"

Geplante Aktivitäten (Stand Januar 2014, Detailprogramm folgt im August 2014)

Was	Wo	Wann
Publikation zum Thema "Menschenrechtsverletzungen und Zivilcourage in Geschichte und Gegenwart" für die Sekundarstufen I und II sowie die interessierte Öffentlichkeit	wird allen Schulen zur Verfügung gestellt	Erscheinung November 2014
Ausstrahlung des Dokumentarfilms "Salonica" (2008) von Paolo Poloni mit anschließendem Gespräch im Beisein des Regisseurs	Universität Luzern	Januar 2015
Ausstellung "Karl Lutz' Zivilcourage" inkl. Führungen und didaktischer Materialien	Pädagogische Hochschule Luzern	Dezember 2014 - Januar 2015
Ausstellung "BESA": Eine Frage der Ehre - Wie muslimische Albaner Juden retteten"	N.N.	Januar 2015
Interdisziplinäres Studienangebot (ISA) im Herbstsemester 2014	Hochschule Luzern Design & Kunst	Herbstsemester 2014